



Bündnis 90/Die Grünen, im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode

Jörg Krüger, Wittbusch 52, 30539 Hannover, kruegjoe@t-online.de, Tel. 0511/517 9523

Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Rödel
o.V.i.A.

Hannover, den 23.2.2015

Über: Amt für zentrale Dienste Abt. für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Antrag gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Ausbringung von Gülle in Bereichen mit angrenzender Bebauung

Der Bezirksrat möge beschließen:

Das ein Ausbringen von Gülle in Bereichen mit ortsnaher Bebauung und besonders in Gebieten, in denen überwiegend Häuser mit kontrollierter Be- und Entlüftung stehen (z.B. Kronsberg), nur nach vorheriger Kontrolle auf MRSA-Keimfreiheit erfolgen darf.

Begründung:

Berichte aus den öffentlich rechtlichen Medien (z.B. Report Mainz) berichten von einer starken Kontaminierung von Fleisch mit MRSA Keimen. Die Veröffentlichung erfolgte unter Berufung auf das Bundesministerium für Risikobewertung (BfR) und des Robert Koch Instituts. Danach waren über 22% (Hähnchenfleisch) und 42% (Putenfleisch) der Proben positiv. Ähnliche Belastungen sind bei Gülle, die in der Schweinemast anfällt, anzunehmen. Diese für Mensch und Tier gefährlichen Keime sind danach auch in Gülle, die zur Düngung verwendet wird, enthalten.

Jörg Krüger
Fraktionsvorsitzender